

Bielefeld, 20.07.2022

## **Projektvorschlag für das Klimabudget 2022: Aufstockung der Fördersumme für das Projekt „Klimabahn“**

Verfasser: Dr. Godehard Franzen (Bielefeld pro Nahverkehr e. V.)

### **Vorschlag:**

Der BKB empfiehlt, den Förderbetrag aus dem Klimabudget 2022 für das Projekt „Klimastadtbahn“ von 6.000 € auf 16.000 € zu erhöhen.

### **Begründung:**

In seiner Sitzung am 23.02.2022 hatte der BKB empfohlen, das Projekt „Klimabahn“ aus dem Klimabudget 2022 mit einem Betrag von 6.000 € zu unterstützen.

Zum damaligen Zeitpunkt lagen nur sehr vorläufige grobe Kostenschätzungen für das Projekt vor, die sich an der im Sommer 2021 in Bremen gestarteten Klimabahn orientieren.

Inzwischen hat die Projektgruppe des Projektträgers (Regionalgruppe Bielefeld von „Scientists for Future“ S4F) mit Vertreter\*innen von moBiel/Stadtwerke und NRW Energy4Climate in mehreren Gesprächen das Konzept konkretisiert und die zu erwartenden Kosten für die Startinvestitionen und einen zweijährigen Betrieb ermittelt. Insbesondere konnte geklärt werden, welchen Anteil moBiel/Stadtwerke übernehmen können (i. W. durch Verzicht auf Einnahmen aus der Vermietung der Werbeflächen).

Nach dem Kosten- und Finanzierungsplan ergibt sich eine Finanzierungslücke von ca. 46.000 €. Eine bereits gestartete Spendenkampagne läuft schleppend, was der gesamtgesellschaftlichen Situation (Inflation, Explosion der Energiepreise, Verunsicherung hinsichtlich der künftigen ökonomischen Entwicklung) geschuldet ist. Deshalb wurde für die gesamte Finanzierungslücke ein Förderantrag bei der „Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW“ (SUE) gestellt. Über den Förderantrag wird leider erst im November 2022 entschieden. Über die Chance auf eine Förderzusage lässt sich aktuell keine Aussage machen.

Die Projektgruppe von S4F hat als Starttermin April 2023 ins Auge gefasst. Dazu müssen jetzt zeitnah Aufträge für Grafik/Design/Druck der Stadtbahnbeklebung vergeben werden. Dafür stehen bisher keine ausreichenden Mittel zur Verfügung. Die Aufstockung der Fördersumme aus dem Klimabudget soll dieses Hemmnis beseitigen. Bei Aufstockung würde die beantragte Fördersumme bei der SUE entsprechend reduziert. Ende September muss ohnehin bei der SUE ein aktualisierter Kosten- und Finanzierungsplan eingereicht werden. Eine niedrigere Fördersumme wird bei der SUE die Chance auf eine Bewilligung erhöhen.